

Welzheim und Umgebung

Wechsel in der Leitung des Kinderhauses

Von Rainer Stütz, aktualisiert am 15.05.2012 um 20:22



Der neue Leiter des Welzheimer Kinderhauses in der Pfarrstraße, Dirk Böhm, informierte sich bereits umfassend über die Arbeit im Kinderhaus. Hier zusammen mit der seitherigen Leiterin Alexandra Winkler, die aus privaten Gründen nach Berlin zieht. Foto: ZVW

Alexandra Winkler geht nach Berlin, ihr Nachfolger Dirk Böhm kommt aus der Bundeshauptstadt

Welzheim. Für Alexandra Winkler ist heute, Mittwoch, 16. Mai, der offiziell letzte Arbeitstag als Leiterin des neuen Kinderhauses in der Pfarrstraße in Welzheim. Sie zieht aus privaten Gründen nach Berlin. Aus der Bundeshauptstadt kommt auch der neue Leiter Dirk Böhm, der am 1. September 2012 seinen Dienst antritt.

Im Mai 2011 hatte Alexandra Winkler in Welzheim mit ihrer Arbeit begonnen, im November 2011 wurde das Kinderhaus eröffnet. Nun muss die 40-Jährige schon wieder gehen. Weil sich ihr Mann beruflich nach Berlin orientiert hat, steht auch Alexandra Winkler ein Neuanfang bevor. Die gelernte Erzieherin, die ursprünglich aus Bayern kommt, wohnte bei ihrem Amtsantritt bereits in Welzheim und arbeitete zuvor noch in einer Kindertagesstätte in Schorndorf. Neben den theoretischen Voraussetzungen als staatlich anerkannte Erzieherin und zertifizierte Leiterin brachte Alexandra Winkler auch praktische Erfahrungen mit, insbesondere durch die mehrjährige Leitung einer sieben- und einer fünfgruppigen Kindertageseinrichtung.

Die Erzieherinnen arbeiten mit Engagement und Herzblut

Die Fachfrau geht ungern. „Ich habe mich hier sehr wohl gefühlt und die Arbeit mit den Eltern und den Kindern hat mir viel Spaß gemacht.“ Andererseits gehe sie mit einem sehr guten und ruhigen Gefühl. Die Situation im Haus sei stabil. Alle Erzieherinnen arbeiteten mit Engagement und Herzblut. Die Kinder fühlten sich wohl und seien rundum gut betreut. „Das Haus ist wunderschön geworden und ich freue mich, dass ich meinen Teil dazu beitragen konnte.“ Auch die Nachfolge sei sehr gut geregelt.

Am 1. September 2012 wird der 49 Jahre alte Dirk Böhm als neuer Kinderhausleiter seinen Dienst antreten. Böhm ist Sozialpädagoge und war bereits in verschiedenen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe tätig. Er ist selbst Familienvater und besitzt umfassende Kenntnisse in der Führung von Kindertagesstätten. In der Zwischenzeit werden die Erzieherinnen Heike Bareiß und Ramona Eisenmann die Einrichtung gemeinsam leiten. In dieser Zeit steht der Nachfolger bereits beratend zur Verfügung. Vor wenigen Tagen hat Dirk Böhm die Einrichtung besucht und sich von Alexandra Winkler umfassend über die Aufgaben im Kinderhaus informieren lassen.

Der studierte Sozialpädagoge stammt ursprünglich aus dem Hessischen und hat enge familiäre Beziehungen in den Raum Stuttgart, weshalb die Familie sich auch jetzt privat auf den Umzug ins Ländle freut. Im August wird das zweite Kind erwartet. Außerdem steht beim ersten Kind der Start in die Kindergartenzeit an, so dass Dirk Böhm sich mit seiner Partnerin für einen Neuanfang entschied.

Dirk Böhm bringt neben den theoretischen Voraussetzungen auch umfangreiche praktische Erfahrungen mit, insbesondere war er zuletzt als Bereichsleiter im Berliner Eigenbetrieb Kindergärten für insgesamt 17 Kindertagesstätten mit rund 300 Mitarbeiterinnen verantwortlich. In den Einrichtungen werden laut Dirk Böhm rund 9000 Plätze für Kinder angeboten.

Da ist's in Welzheim sehr übersichtlich: Im Kinderhaus Pfarrstraße werden ab Sommer dieses Jahres knapp 100 Kinder im Alter von einem bis sechs Jahren in sechs Gruppen von rund zwanzig pädagogischen Fachkräften betreut.

Auch in die Arbeit der einzelnen Gruppen eingebracht

Der Leiter des Kinderhauses ist von der Arbeit in den Kindergartengruppen grundsätzlich freigestellt, kann sich aber flexibel einbringen. Alexandra Winkler: „Ich habe regelmäßig Präsenz gezeigt und kenne alle Kinder, so wie mich die Kinder auch kennen.“ Vielleicht auch ein Grund, weshalb der Abschied jetzt so schwer fällt.